

PRESSESPIEGEL

30.06.2017

FONDS professionell: JDC-Tochter FiNUM bastelt an eigenem Robo (Online-Ausgabe)



JDC-Tochter Finum bastelt an eigenem Robo

Die Finum Gruppe aus Berlin kann ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2016 vermelden. Der Tochter der JDC Group kam dabei unter anderem die Anbindung neuer Berater zugute. Für die nähere Zukunft ist unter anderem der Start eines eigenen Robo-Advisors geplant.

Die zum Finanzdienstleister JDC Group gehörende Finum Gruppe, bestehend aus Finum Finanzhaus und Finum Private Finance, blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück. Der Umsatz stieg um sieben Prozent auf 24 Millionen Euro, und das betreute Fondsvermögen wuchs um elf Prozent auf rund eine Milliarde Euro. Das betreute Kundenvermögen liegt damit bei rund zwei Milliarden Euro, wie aus einer Pressemitteilung hervorgeht.

Zur positiven Geschäftsentwicklung tragen laut der Gesellschaft immer mehr unabhängige Berater bei, die sich der Finum Gruppe neu anschließen. Insgesamt wuchs die Zahl im Jahresvergleich um 15 Prozent auf über 260 Berater. Neue Standorte gibt es nunmehr in Lübeck, Karlsruhe, Aachen, Stuttgart und Düren.

Der Anteil an Beratungshonoraren liege bei über 20 Prozent der gesamten Provisionseinnahmen. Somit gelinge der Finum Gruppe eine gesunde Mischung zwischen Beratungshonoraren und Provisionseinnahmen. Der Nachfrage der Kunden folgend wurden in der Finum Gruppe 2016 zudem vermehrt Immobilien und Baufinanzierungen erfolgreich vermittelt.

Erfolgreiches bAV-Geschäft

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) stieg operativ um neun Prozent auf 985.000 Euro. Mit der 2016 neu gegründeten Tochter Finum Pension Consulting ist die bisher überwiegend auf Privatkunden ausgerichtete Finum Gruppe erfolgreich in die Firmenberatung gestartet. In der betrieblichen Altersversorge konnten in den letzten beiden Geschäftsquartalen bereits Umsätze von rund einer Million Euro erzielt werden.

Auch der Start in die Personalvermittlung sei im Rahmen des Beratungsbausteins Job, Finanzen und Karriere unter dem Konzept "Finum Human Capital" erfolgreich geglückt. Unternehmer können zudem mit dem Konzept "Finum Cum Laude" künftig von der Existenzgründung bis hin zur Firmenübergabe betriebswirtschaftlich kompetent beraten werden. Schließlich wächst die Finum im Segment der vermögenden Privatkunden und profitiert von dem zunehmenden Rückzug der Banken aus dem Segment.

"Die Geschäftsentwicklung der Finum Gruppe ist in allen wichtigen Kennzahlen sehr erfreulich. Dies zeigt uns, dass der ganzheitliche und umfassende Beratungsansatz von den Kunden und Beratern sehr positiv aufgenommen wird", freut sich Sebastian Grabmaier, Vorstand der Finum Private Finance und der Finum Finanzhaus. "Künftig werden wir die Finum Gruppe noch stärker auf das von der Mutter JDC Group verfolgte hybride Geschäftsmodell aus innovativer Finanztechnologie plus Beratung ausrichten und noch in diesem Jahr einen beratungsunterstützenden Robo-Advisor und eine eigene Finum Kundenverwaltungs-App für die Smartphones unserer Kunden einführen. Damit stellen wir die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft und erwarten für 2017 wieder zweistellige Wachstumsraten." (jb)